

Vorschau Rollhockey RHC Uri NL B

RHC Münsingen – RHC URI, Sa. 28.11.09 /17.00 Uhr, Rollhockeyhalle Seedorf

Endlich Heimspiele

Man. Nach acht Auswärtsspielen in Folge tritt das Fanionteam des RHC Uri erstmals in dieser Saison zuhause an. Gegner ist der RHC Münsingen.

Damit die Teams der NLB ohne Halle ihre Heimspiele nicht im Winter im Freien austragen müssen, ergab sich ein Spielplan, der zu einigen Diskussionen führte. So hatten die Urner alle acht Auswärtsspiele in Folge auszutragen. Der Gegner von Samstag Münsingen bestreitet bereits sein 16 und letztes Spiel der Qualifikation. Aus diesem Grund ist auch die Tabelle sehr unübersichtlich. Der RHC Uri zumindest hat beinahe das Optimum aus dieser Situation herausgeholt. Bei sieben Siegen und nur einer Niederlage gegen das übermächtige Friedlingen resultierte aus den acht Auswärtsspielen eine beachtliche Bilanz. Auch die Tordifferenz von 57 geschossenen und nur 26 erhaltenen Toren kann sich sehen lassen. Um das erklärte Ziel, die Aufstiegsspiele NLA sicher zu erreichen, benötigen die Urner aus den nun folgenden acht Heimspielen noch vier Siege. An den ersten Gegner Münsingen haben die Urner Rollhockeyaner nicht sehr gute Erinnerungen, denn gegen die Berner verloren die Urner das wichtige erste Abstiegsrundenspiel der letzten Saison.

Interview mit Trainer Hanz Schuler

21 Punkte aus acht Auswärtsspielen! Da müssen sie als Trainer ja zufrieden sein?

Sicher, resultatmässig gesehen bin ich sehr zufrieden. Im Nachhinein entpuppt sich der spezielle Spielplan nicht als Nachteil. Das bestätigten mir auch einige Spieler.

Gab es trotzdem etwas Negatives?

Negativ nicht unbedingt, aber zumindest fragwürdig ist für mich die Regelauslegung einiger Schiedsrichter. Die neuen Regeln, die auf diese Saison hin in Kraft getreten sind, wurden leider nicht von allen Unparteiischen richtig umgesetzt.

Positiv erwähnenswert ist sicherlich unsere sehr stabile Defensive, die pro Spiel im Schnitt nur gerade 3 Tore zugelassen hat!

Ist Münsingen so etwas wie ein Angstgegner?

Eigentlich ja! Bezogen auf das heutige Spiel verhält es sich aber so, dass Münsingen gewinnen muss, um noch Chancen für die Aufstiegsspiele zu haben. Münsingen spielt ein körperbetontes Rollhockey, das uns nicht unbedingt liegt. Trotzdem erwarte ich Münsingen extrem defensiv, da sie kaum in der Lage sein werden uns ihr Spiel aufzuzwingen.

Acht Heimspiele nacheinander! Glauben Sie, dass die Zuschauer trotzdem kommen?

Ich denke schon. Es liegt an uns, unsere treuen Zuschauer mit attraktivem Rollhockey zu verwöhnen. Weil wir heute Samstag ja das erste Heimspiel seit über einem halben Jahr bestreiten, denke ich, dass doch viele Fans kommen. Zudem werden diese Spiele ja von 3 Wochen Weihnachtsferien unterbrochen.

Was meinen Sie zu Friedlingen?

Friedlingen gehört klar in die NLA. Das ist ja auch das erklärte Ziel des finanzkräftigen Sponsors, der mit Transfers diese Dominanz erst ermöglichte.

Kader Uri?

Die Hälfte meines Kaders besteht momentan aus A-Junioren. Die in der Tabelle ebenfalls gut klassierten A-Junioren haben eine Doppelbelastung mit manchmal zwei Spielen pro Wochenende zu absolvieren. Momentan stimmt die Mischung aus A Junioren und routinierten Spielern sehr gut

Danke für das Interview und viel Glück.

Max Aschwanden

